

# Gerichtsankündigung gegen die Chaldäer – Handout

---

Gemeinde: TheRock

Achtung: Dies ist ein **Handout**. Handouts sind qualitativ sehr unterschiedlich und fassen die gepredigte Predigt nur in den Grundzügen zusammen.

## STRUKTUR<sup>1</sup>

---

Titel (Habakuk 1,1)

Block 1a: Habakuks Frage: Wie lange noch? (Habakuk 1,2-4)

Block 2a: Gottes Werk – die Babylonier, eine unbesiegbare Militärmacht im Auftrag Gottes (Habakuk 1,5-11)

Block 3a: Habakuk hinterfragt Gottes Sinn für Gerechtigkeit (Habakuk 2,12-17)

Höhepunkt: Glauben ist Leben (Habakuk 2,1-5)

Block 3b: Wehe-Rufe gegen Babylon bestätigen Gottes Gerechtigkeit (Habakuk 2,6-20)

Block 2b: Gottes Werk – die himmlische Rettung seines Volkes aus der Hand der Babylonier (Habakuk 3,1-15)

Block 1b: Habakuks Reaktion: Jubel trotz Gericht (Habakuk 3,16-19)

## TEXT<sup>2</sup> UND FRAGEN<sup>3</sup>

(**Habakuk 2,4** Siehe, der Stolze, aufgeblasen, nicht aufrichtig ist in ihm seine Seele. Der Gerechte aber wird durch seinen Glauben leben. **5** Und überdies: Der Wein ist treulos; der übermütige Mann, der bleibt nicht, er, der seinen Schlund weit aufsperrt wie der Scheol, und er ist wie der Tod und wird nicht satt; und er rafft an sich alle Nationen und sammelt zu sich alle Völker.)

---

Bild: © JiSIGN - Fotolia.com (Lizenz Jürgen Fischer)

<sup>1</sup> Strukturen sind wichtig, weil sie uns zeigen, wie der Autor sich den Schwerpunkt seines Werkes gedacht hat. Während wir es heute gewohnt sind, den Showdown eines Werkes ans Ende zu legen, findet sich in antiken Texten die spannendste Aussage häufig in der Mitte und wird von einander ergänzenden, sich gegenseitig stützenden, parallelen Erzähleinheiten umrahmt. Man nennt eine solche Struktur: Chiasmus.

<sup>2</sup> Der Text ist ein von Jürgen Fischer modifizierter Text der unrevidierten Elberfelder Bibel. Er ist vielleicht nicht immer ganz leicht zu lesen, aber ziemlich eng am hebräischen Grundtext.

<sup>3</sup> Die Fragen sind für die private Nacharbeit oder das gemeinsame Nachdenken in den Hauskreisen gedacht.

**Habakuk 2,6** Werden nicht diese alle<sup>4</sup> über ihn<sup>5</sup> einen Spruch und eine Spottrede anheben, Rätsel gegen ihn? Und man wird sagen:

Wehe dem, der aufhäuft was nicht sein ist! - auf wie lange? - und der Pfandlast auf sich lädt! **7** Und werden nicht plötzlich aufstehen, die dich beißen, und aufwachen, die dich zum Zittern bringen werden? und du wirst ihnen zur Beute werden. **8** Denn du, du hast viele Nationen beraubt; und so werden alle übriggebliebenen Völker dich berauben wegen des Blutes der Menschen und der Gewalttat an Land und Stadt und an allen ihren Bewohnern.

**Frage 1:** Welche biblischen Prinzipien zum Umgang mit Geld sind für dich Leitmotive deines Handelns (Stichworte: Habsucht, Genügsamkeit und Freigebigkeit)?

**9** Wehe dem, der bösen Gewinn macht für sein Haus, um sein Nest hoch zu setzen, um sich zu retten aus der Hand des Unglücks! **10** Du hast Schande beratschlagt für dein Haus, durch die Vertilgung vieler Völker, und hast gegen deine Seele gesündigt. **11** Denn der Stein wird schreien aus der Mauer, und der Sparren aus dem Holzwerk ihm antworten.

**Frage 2:** Gegen welche Unglücke kann sich niemand absichern?

**12** Wehe dem, der eine Stadt mit Blut baut, und eine Metropole mit Ungerechtigkeit gründet! **13** Siehe, ist es nicht von dem HERRN der Heerscharen, dass sich abmühen die Völker fürs Feuer, und Völkerschaften vergebens sich plagen? **14** Denn die Erde wird voll werden von der Erkenntnis der Herrlichkeit des HERRN, gleichwie die Wasser den Meeresgrund bedecken.

**Frage 3:** Welche Sünden begeht man schnell, wenn man vor anderen Menschen immer gut dastehen will?

**15** Wehe dem, der seinem Nächsten zu trinken gibt, indem du „Gift“ beimischt, und sie auch betrunken machst, um ihre Blöße anzuschauen<sup>6</sup>! **16** Du hast mit Schande dich gesättigt anstatt mit Ehre: trinke auch du und zeige dein Unbeschnittensein; der Becher der Rechten des HERRN wird sich zu dir wenden, und schimpfliche Schande soll über deine Herrlichkeit kommen. **17** Denn die Gewalttat am Libanon wird dich bedecken, und die Zerstörung der Tiere<sup>7</sup>, welche sie in Schrecken versetzte: wegen des Blutes der Menschen und der Gewalttat an Land und Stadt und an allen ihren Bewohnern.

---

<sup>4</sup> Die von den Babyloniern „gefressenen“ Völker werden sich über ihre Unterdrücker lustig machen.

<sup>5</sup> Gemeint ist „der Chaldäer“, der im Vers davor als übermütiger Mann vorgestellt wurde.

<sup>6</sup> Mehr Infos: „Mit Werten erziehen und prägen“, Lektion 77:

[http://www.frogwords.de/texte/praxishandbuch/mit\\_werten\\_erziehen\\_und\\_praegen/lektion\\_77](http://www.frogwords.de/texte/praxishandbuch/mit_werten_erziehen_und_praegen/lektion_77)

<sup>7</sup> Mehr Infos: „Mit Werten erziehen und prägen“, Lektion 77: <http://www.frogwords.de/texte/juengerschaftskurs/vollgas>, Lektion 105

[http://www.frogwords.de/texte/juengerschaftskurs/lektion\\_105](http://www.frogwords.de/texte/juengerschaftskurs/lektion_105)

**Frage 4:** *Wie werden heute Menschen zu Lustobjekten? Welche Grenzen hast du für dich in deinem Leben gezogen, um nicht den Schambereich einer Person zu sehen? Wie gehst du mit Kinofilmen, wie mit Saunabesuchen, wie mit FKK-Stränden oder erotisch-pornographischen Darstellungen um?*

**18** Was nützt ein geschnitztes Götzenbild? Denn sein Bildner hat es für sich

geschnitzt. Und <was nützt> ein gegossenes Götzenbild, ein Lehrer von Lügen, dass der Bildner seines <eigenen> Werkes darauf vertraut, indem er stumme Nichtse macht? **19** Wehe dem, der zum Holzstück spricht: Wache auf! <Und> Erwache! <spricht> zum schweigenden Stein: Er sollte lehren? Siehe, er ist mit Gold und Silber überzogen, und gar kein Odem ist in seinem Innern.

**Frage 5:** *Welche „Götzen“ beherrschen unser Land? Hinweis: Sie müssen nicht materiell anfassbar sein.*

**20** Aber der HERR ist in seinem heiligen Palast. Schweige vor ihm, ganze Erde!

**Frage 6:** *Ist Schweigen auch ein Ausdruck von Anbetung? Und wenn ja, wie könnte man ihn umsetzen?*